Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft
Jahrgang XVIII, Heft 1

Joh. Seb. Bachs Werke

Konzert in D moll

nach der ursprünglichen Fassung
für Violine
wiederhergestellt von
ROBERT REITZ

Partitur

Leipzig, Breitkopf & Härtel

Eigentum der Verleger für alle Länder

1917

VORWORT.

Wenn ich mir die Aufgabe gestellt habe, das nachfolgende Klavierkonzert, damit es seine ursprüngliche Gestalt wieder erhalte, für die Violine umzuarbeiten, so veranlaßte mich dreierlei, was auch zur Rechtfertigung des Zweckes dienen mag.

Der erste und der letzte Satz weisen eine Reihe typischer Bachscher Violinfiguren auf — ähnlich jenen im Präludium der Partita Edur für Solo-Violine — und die häufige Verwendung der leeren Saiten hierbei bezweckte füglich eine Erleichterung für den Solisten.

Bei dem langsamen Satz ist es wohl ohne weiteres überzeugend, daß er ursprünglich nicht für das Klavier gedacht war, denn selbst unser modernes Instrument reicht nicht aus, den Widerspruch zwischen Absicht und Ausführungsmöglichkeit zu beseitigen, wieviel weniger noch das Cembalo, welches niemals ermöglicht, einen Ton klingend, geschweige denn modulationsfähig zu erhalten.

Vor allem aber wissen wir (siehe: A. Schweitzer, J. S. Bach, Seite 382), daß Bach — als er in Weimar den Telemannschen Verein leitete — in der Not Violinkonzerte für Klavier umarbeitete. Eines dieser umgearbeiteten Werke ist das dmoll-Konzert, dessen anfängliche Fassung für Violine leider verloren ist.

Meine Bearbeitung ist der erste Versuch, dem Werke seine frühere Gestalt wiederzugeben. Einige kleine Änderungen im Streich-Orchester, sowie die Hinzufügung eines Cembalo obligato erwiesen sich bei der Herausschälung der Solostimme als notwendig. Ich hoffe, mich der Aufgabe der Wiederherstellung des Konzerts in angemessener Form entledigt, und mit ihrer Lösung einem allgemeinen Wunsch entsprochen zu haben.

Als Erstaufführung spielte ich die vorliegende Bearbeitung am 3. März 1915 in einem der Sinfonie-Konzerte des großherzoglichen Hoftheaters zu Weimar.

Weimar, 1917.

Robert Reitz.

Violinkonzert in D moll.

Joh. Seb. Bach.
Nach der ursprünglichen Fassung wiederhergestellt
von Robert Reitz.

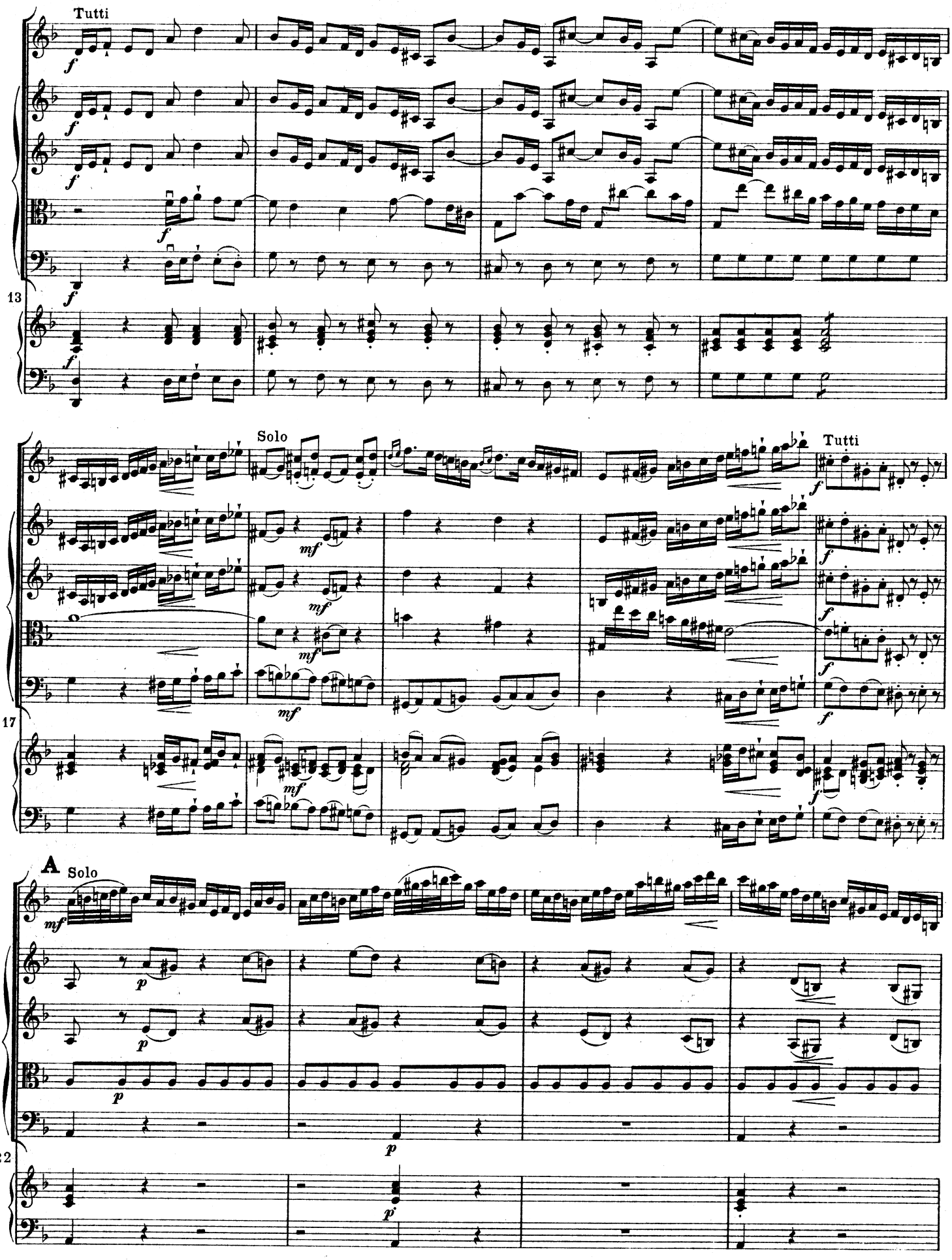
Allegro.

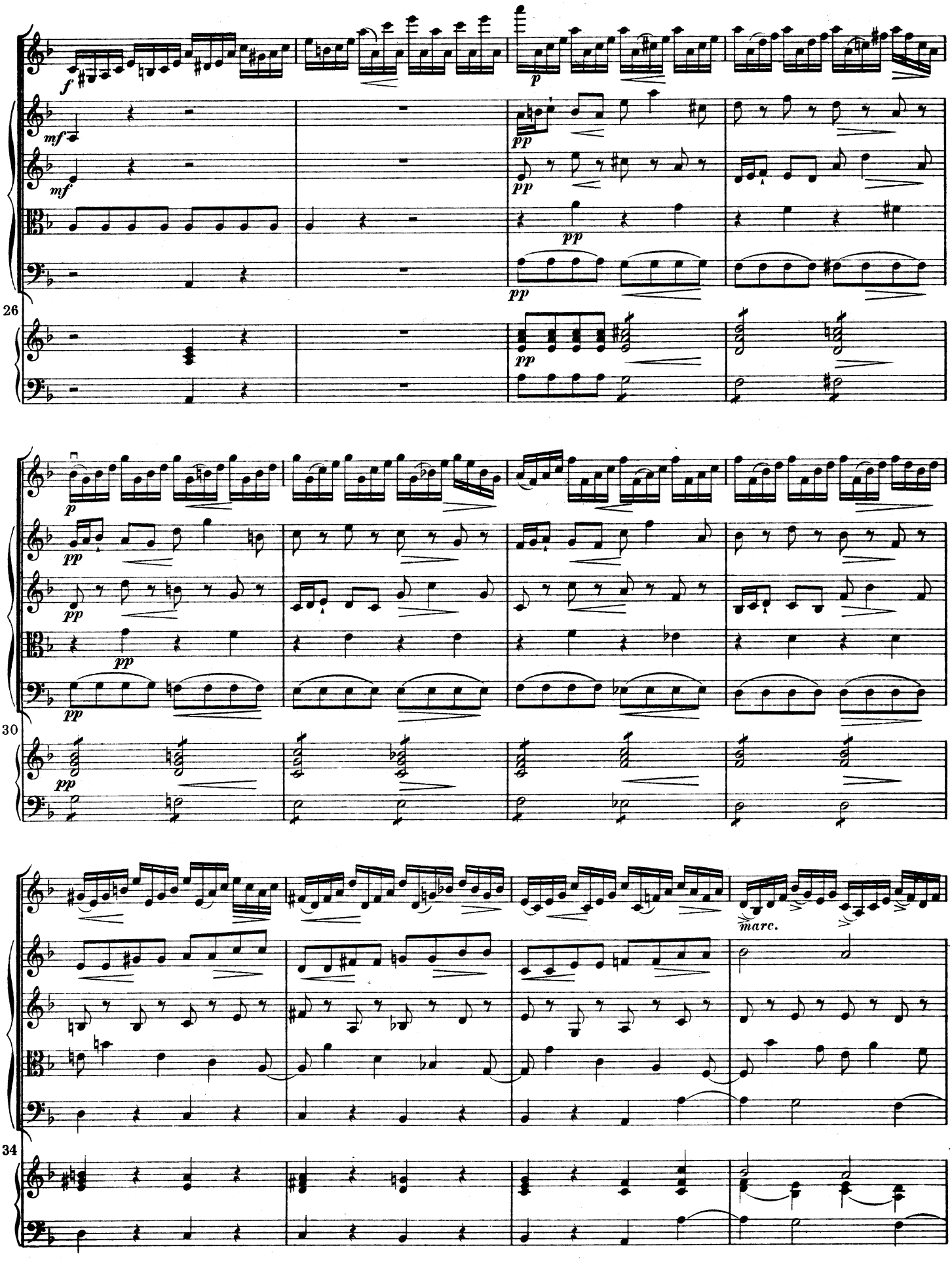
Violino concertato.
Tutti
Violino I.
Violino II.
Viola.
Violoncello e Basso.
Tutti
Cembalo.
Solo

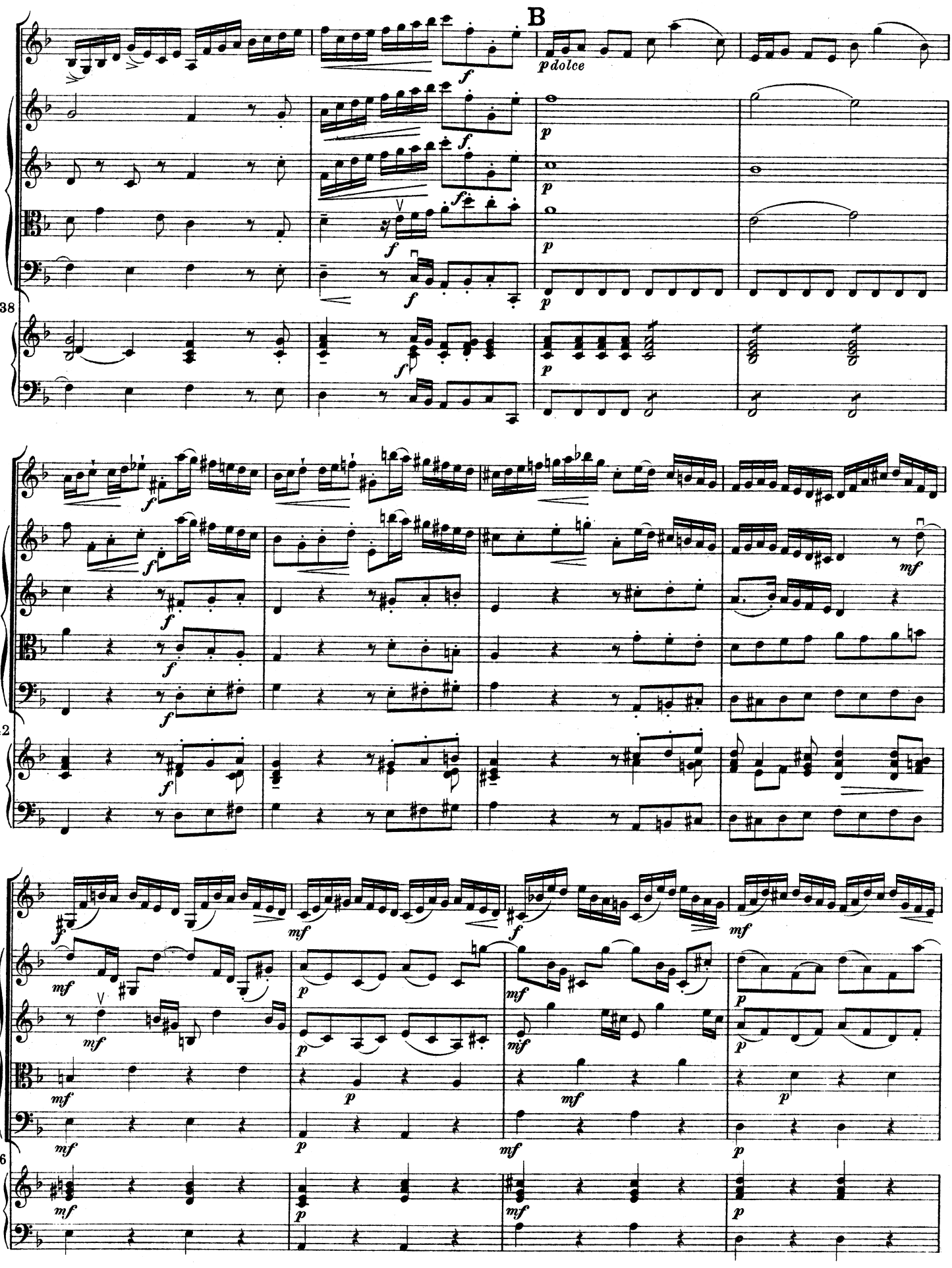
Erste Ausgabe 1917.
N. B. XVIII. 1.

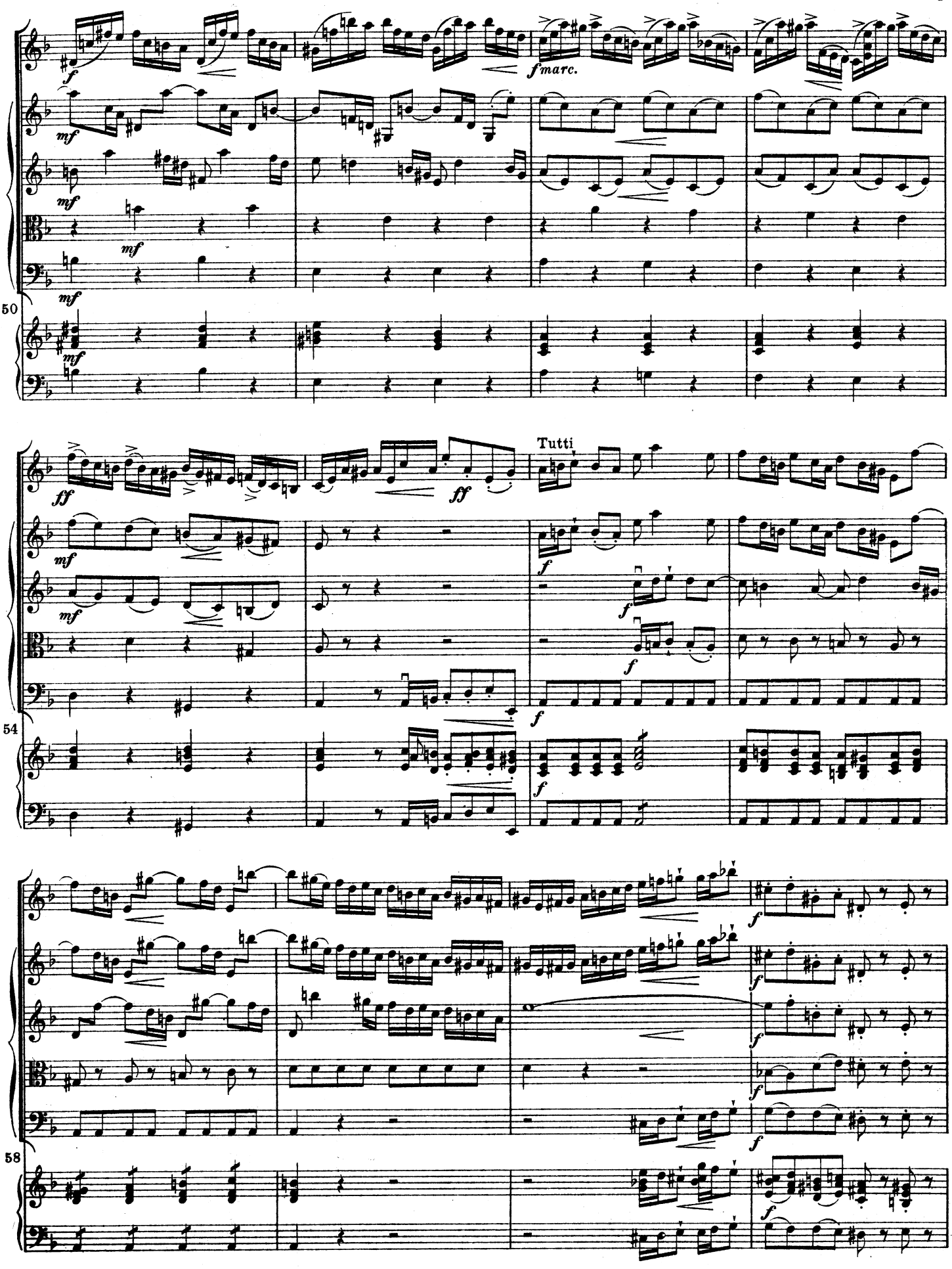
Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

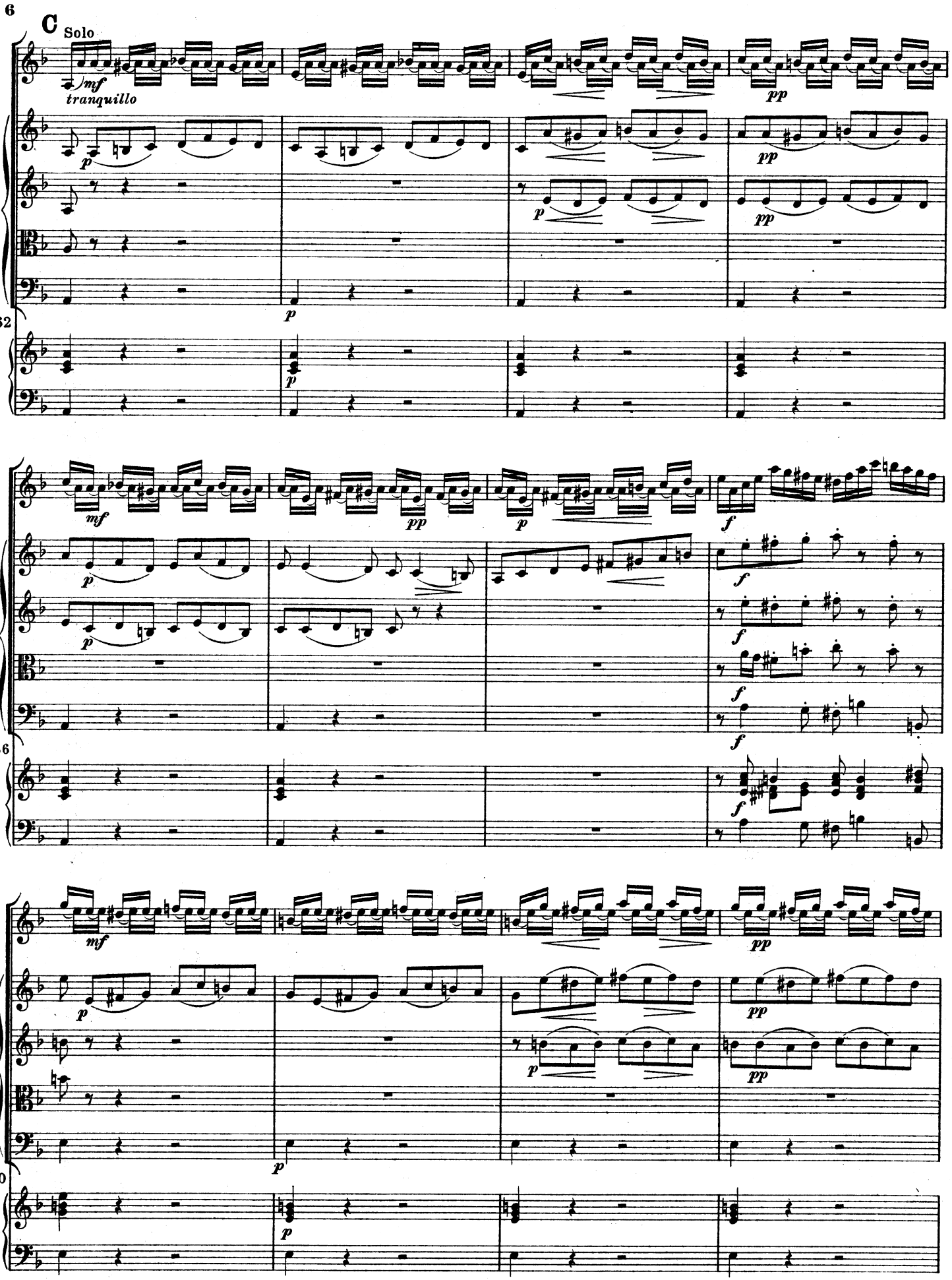
Aufführungsrecht vorbehalten.
Copyright 1917 by Breitkopf & Härtel, Leipzig.

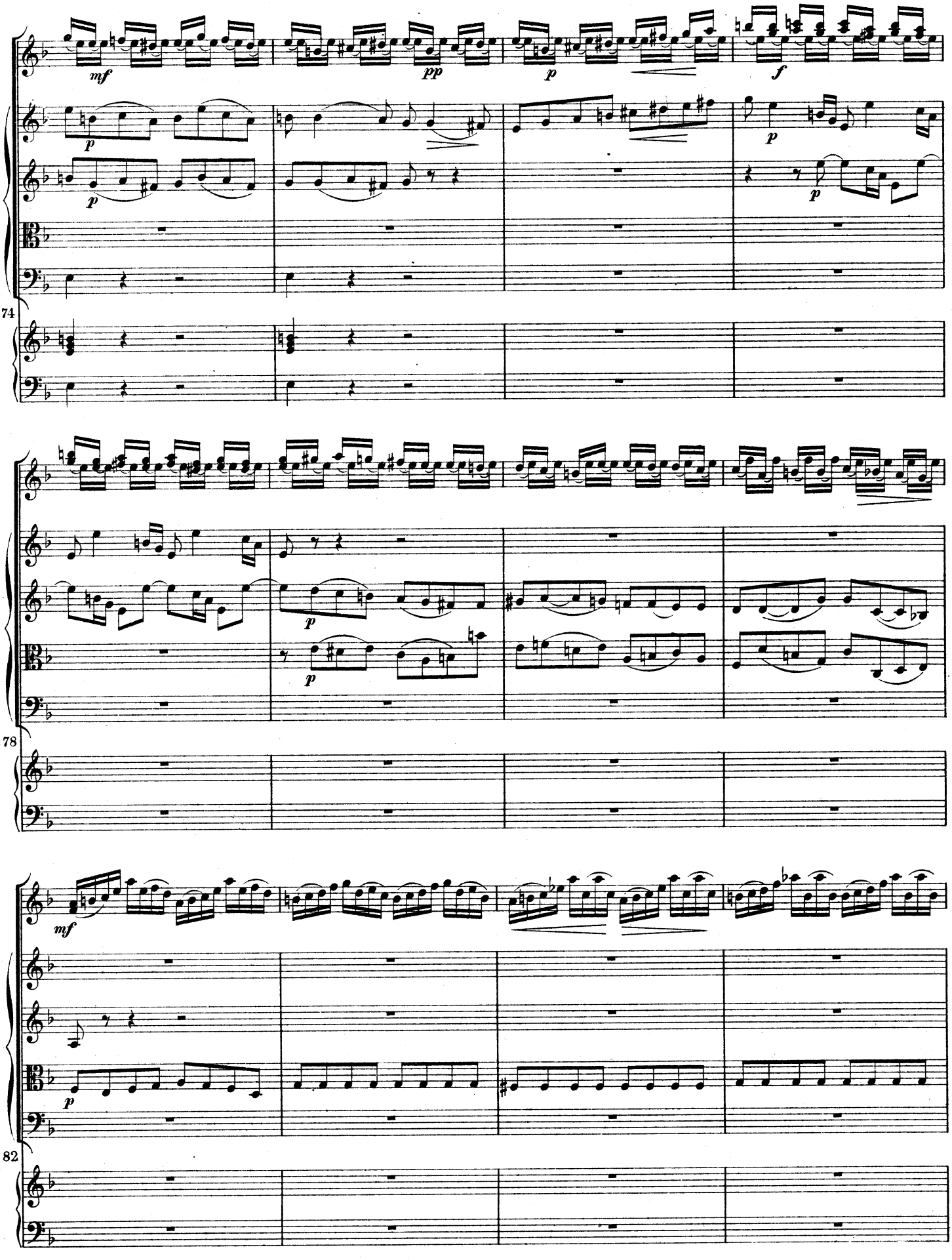

Tutti
13
Solo
Tutti
17
A
Solo
22

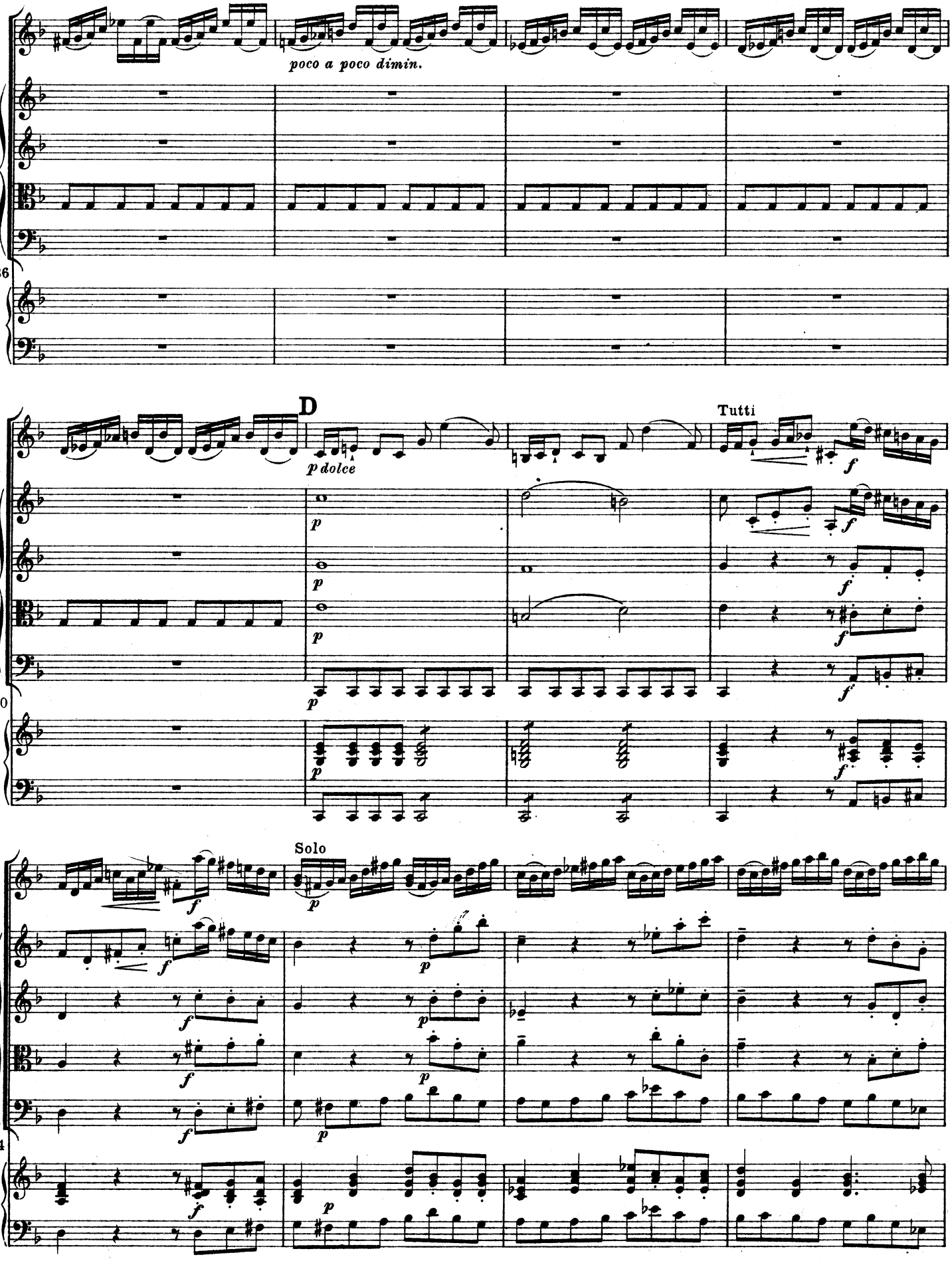

f
mf
mf
p
pp
pp
pp
pp
26
p
pp
pp
pp
pp
30
pp
marc.
34

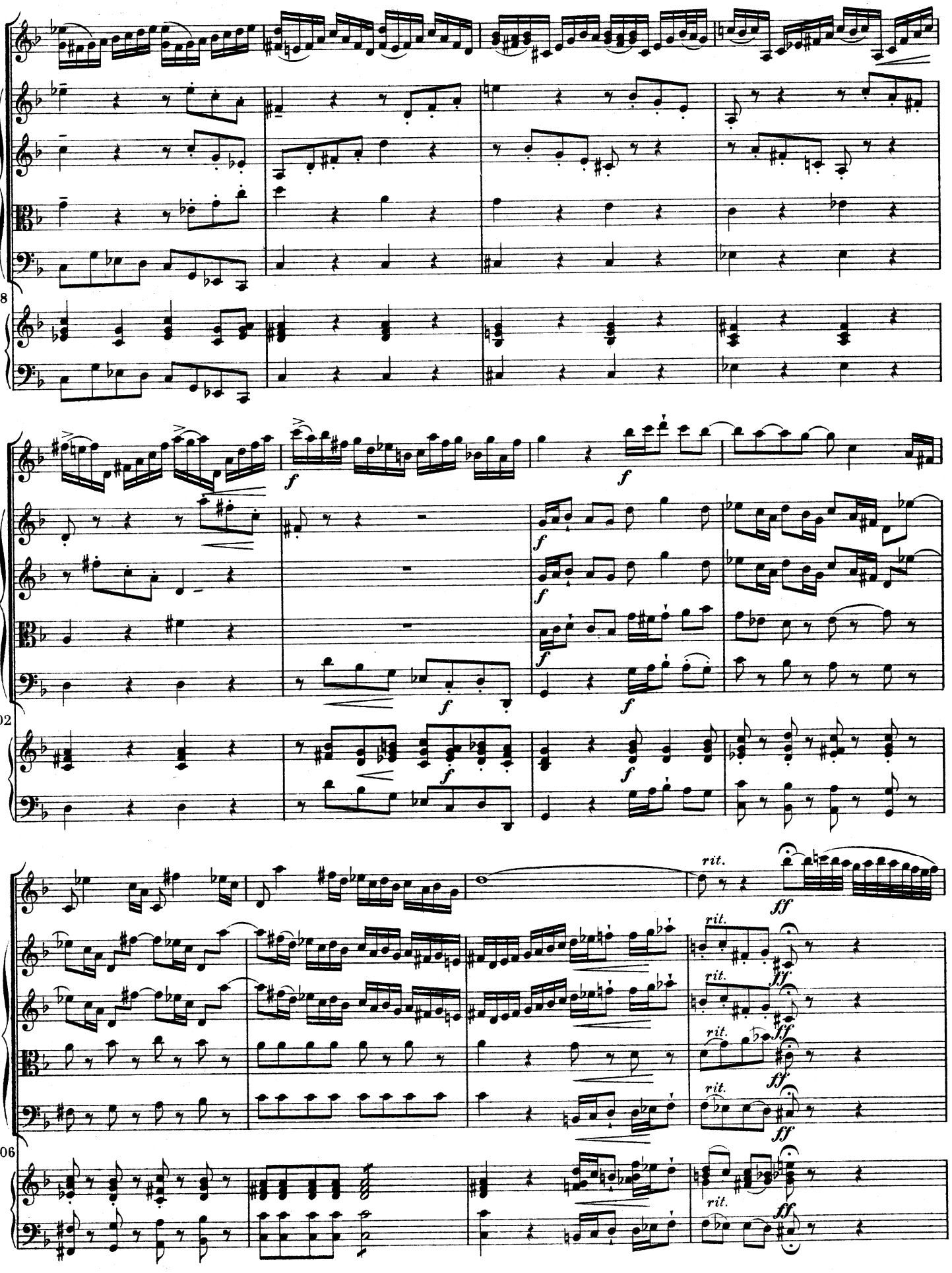

B
p dolce
38
42
46

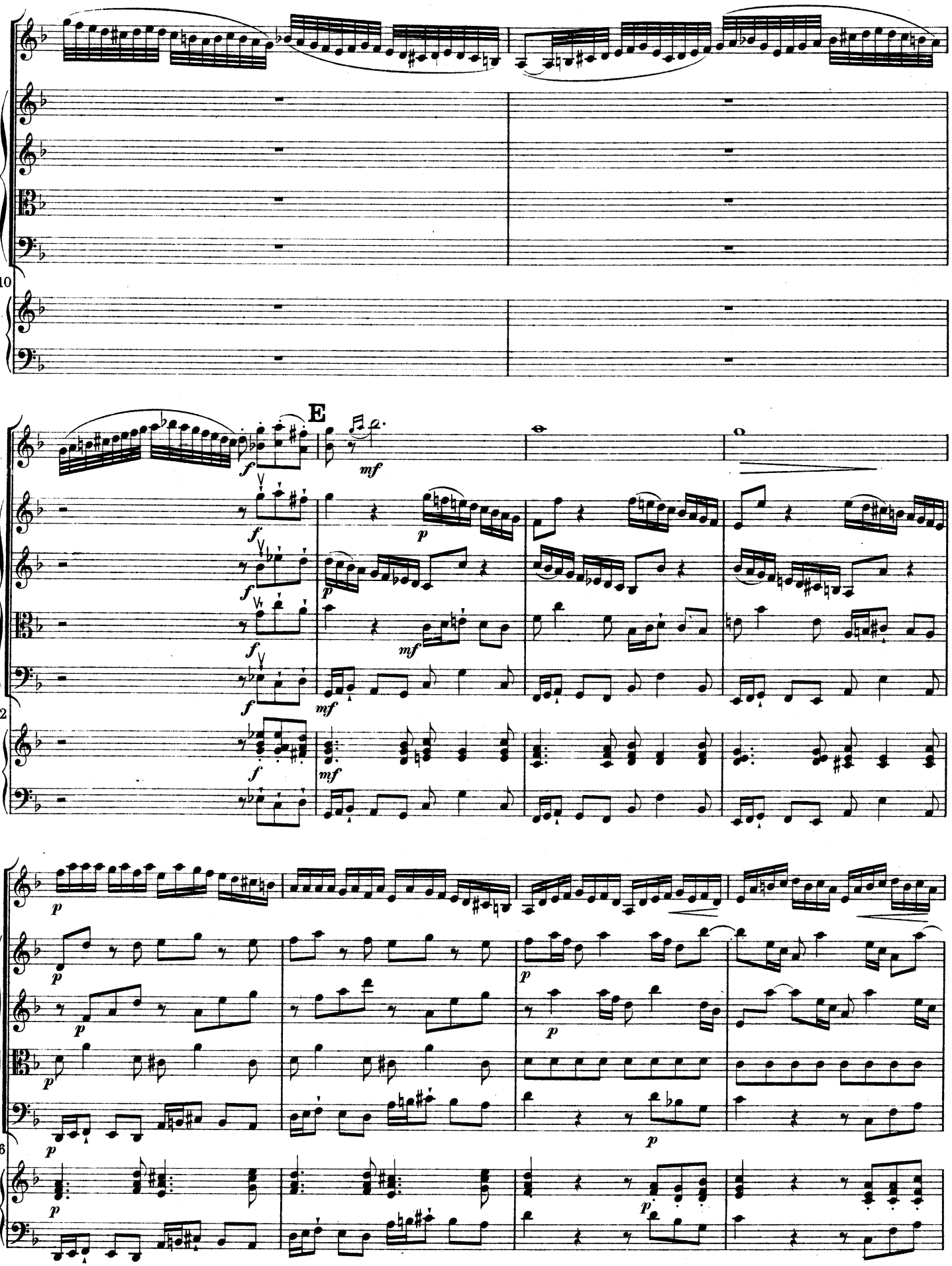

50
fmarc.
Tutti
54
58

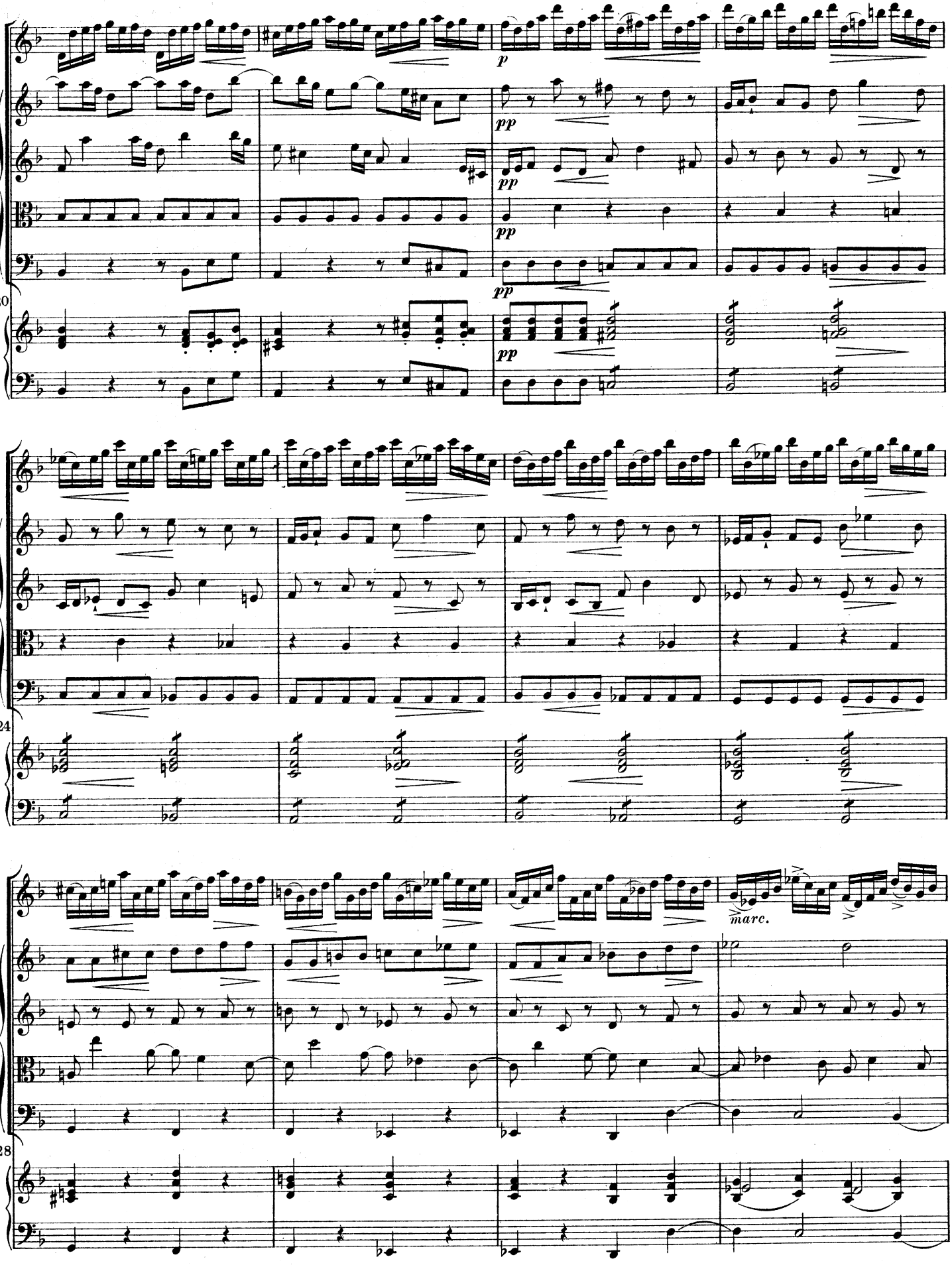

C Solo
mf
tranquillo
p
pp
62
66
70
f

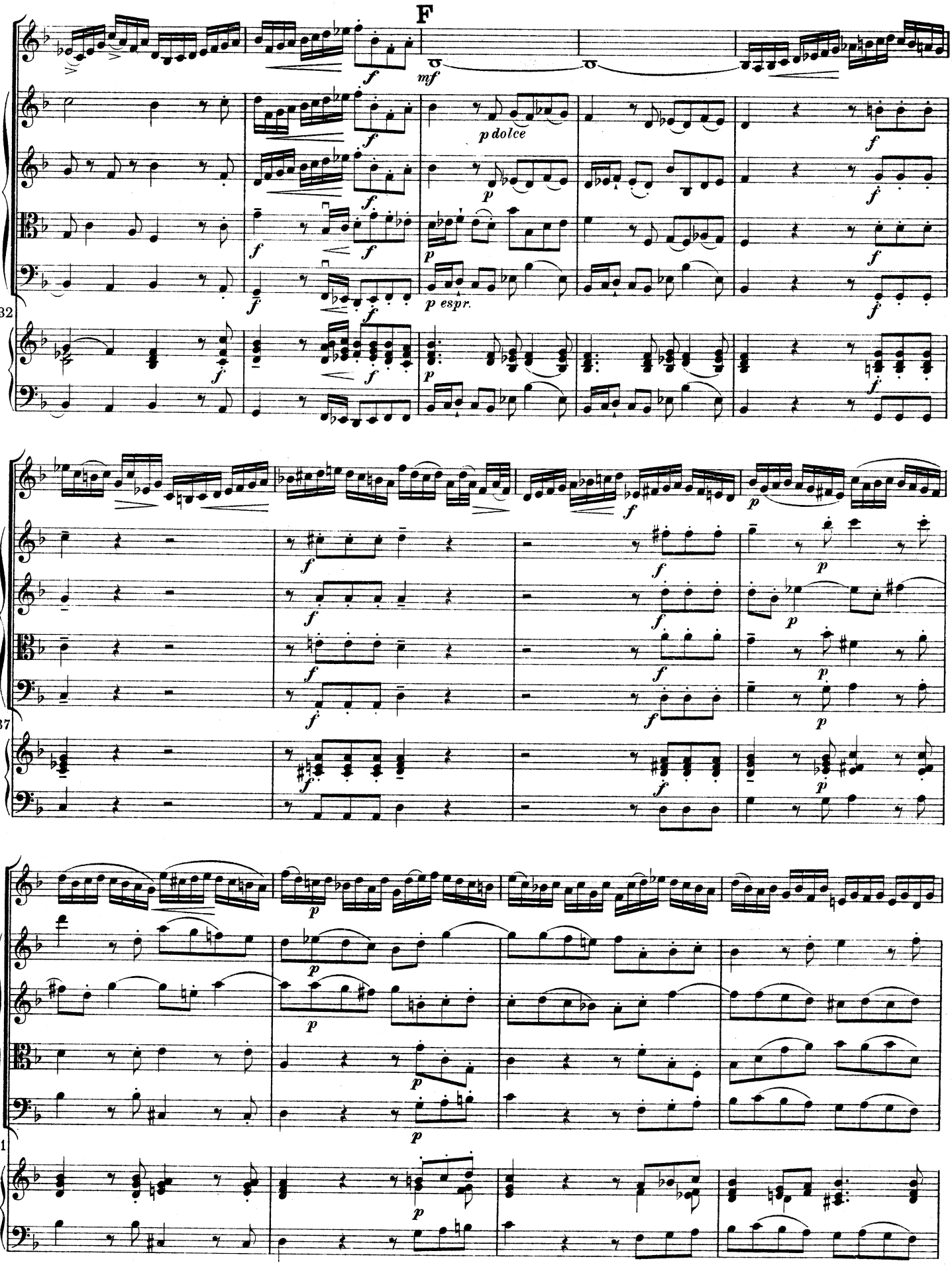

mf
pp
p
f
p
p
74
p
p
78
mf
p
82

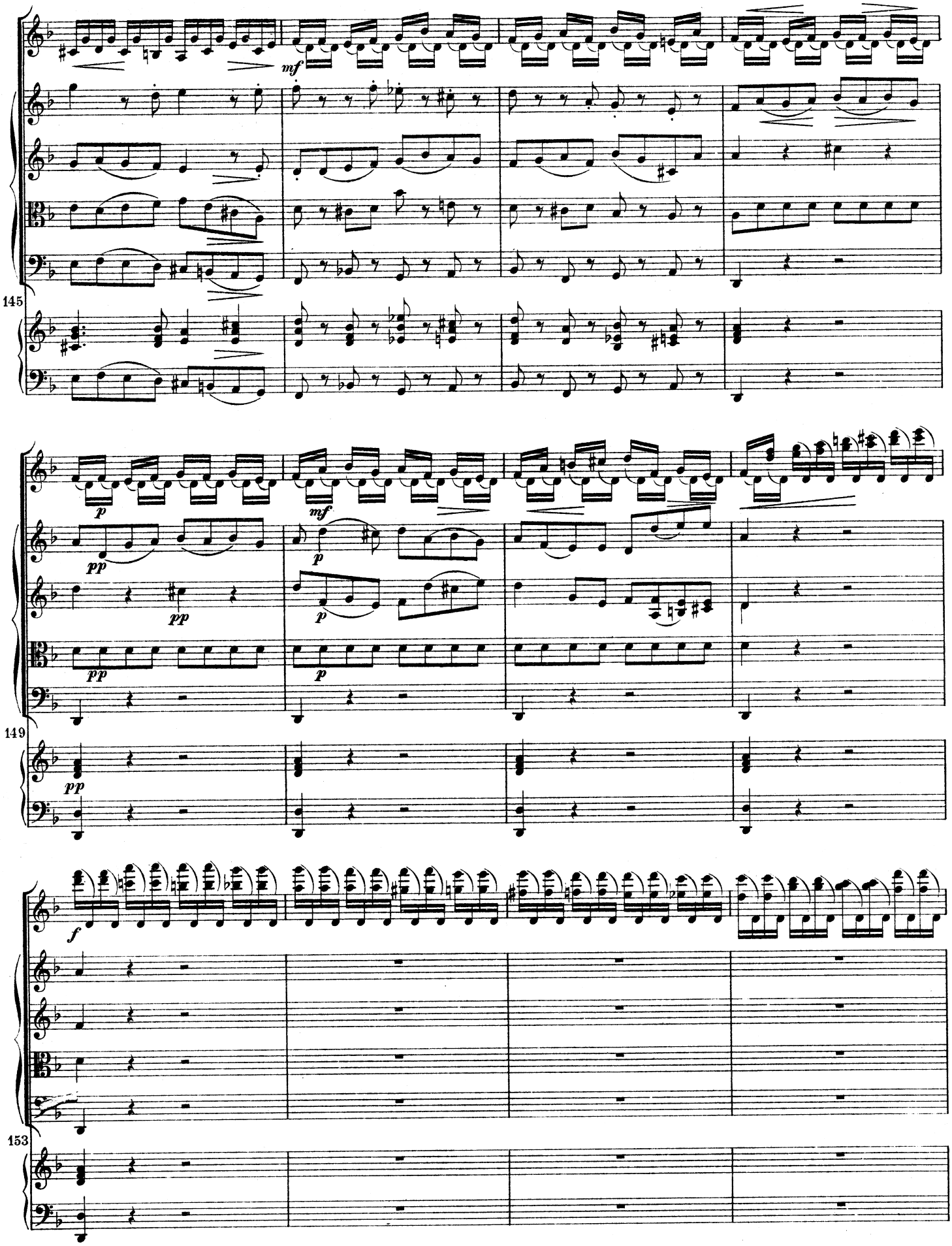

poco a poco dimin.
86
D
p dolce
Tutti
90
Solo
94

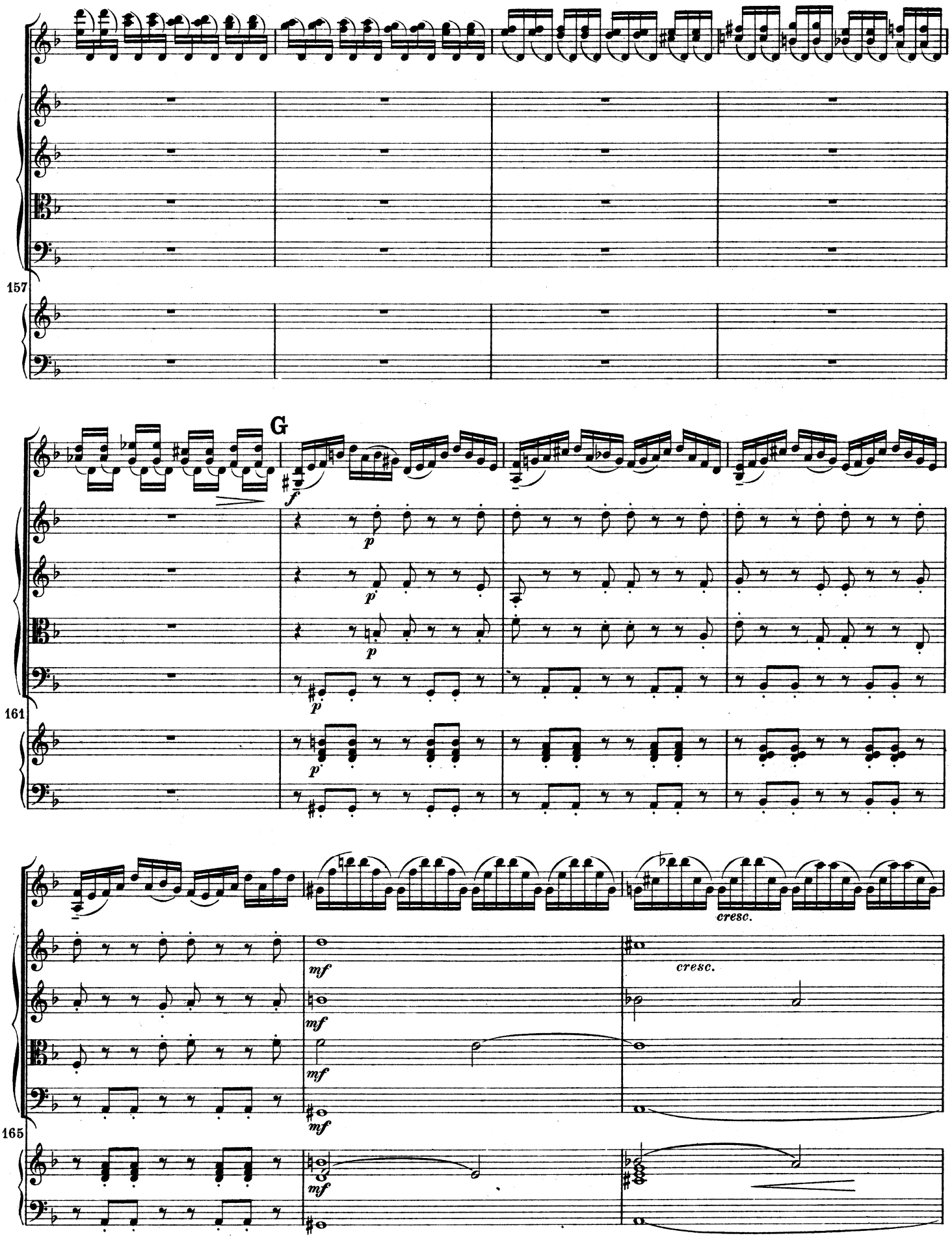

98
102
106
f
rit.
ff

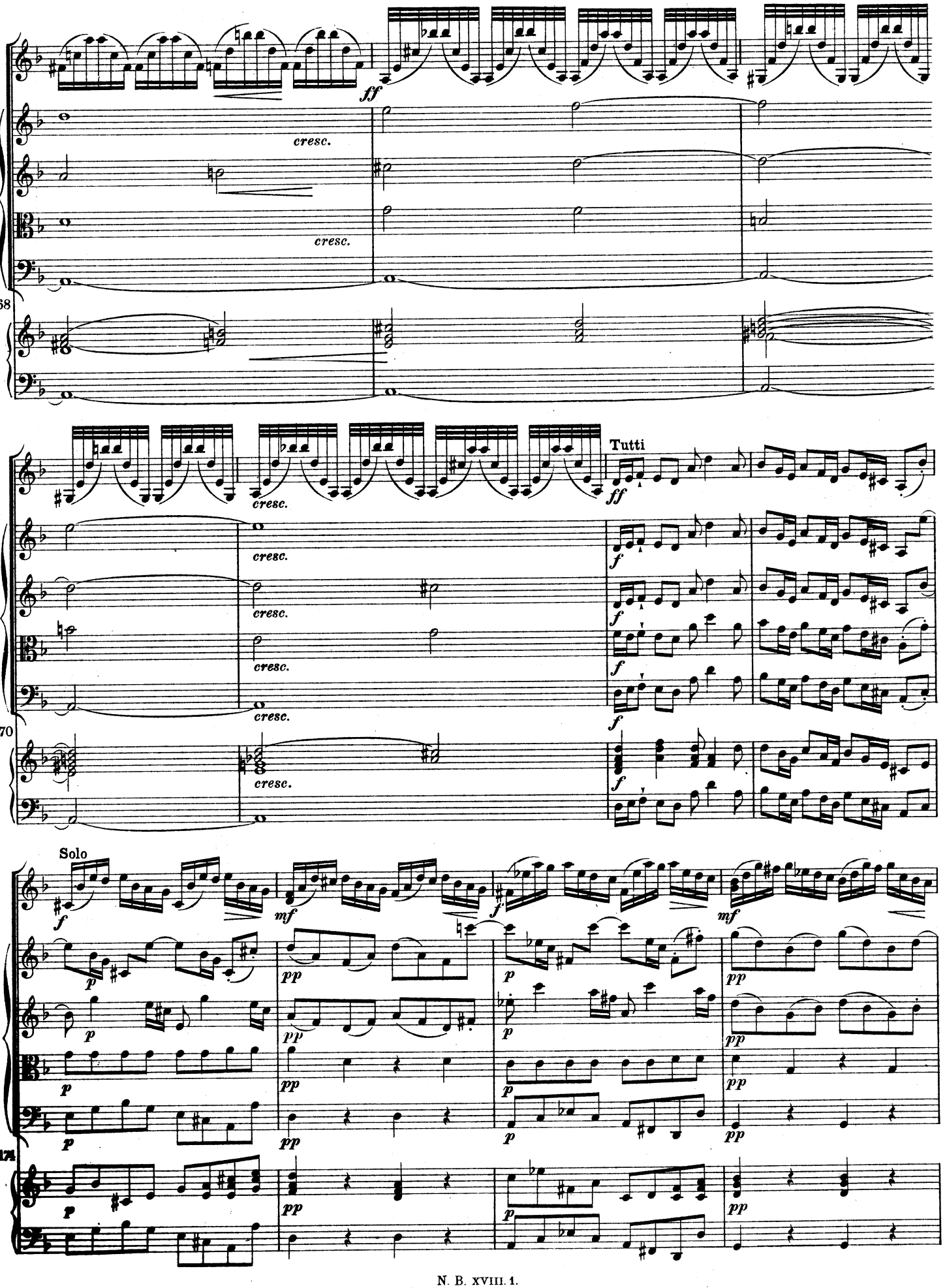

110
E
112
116

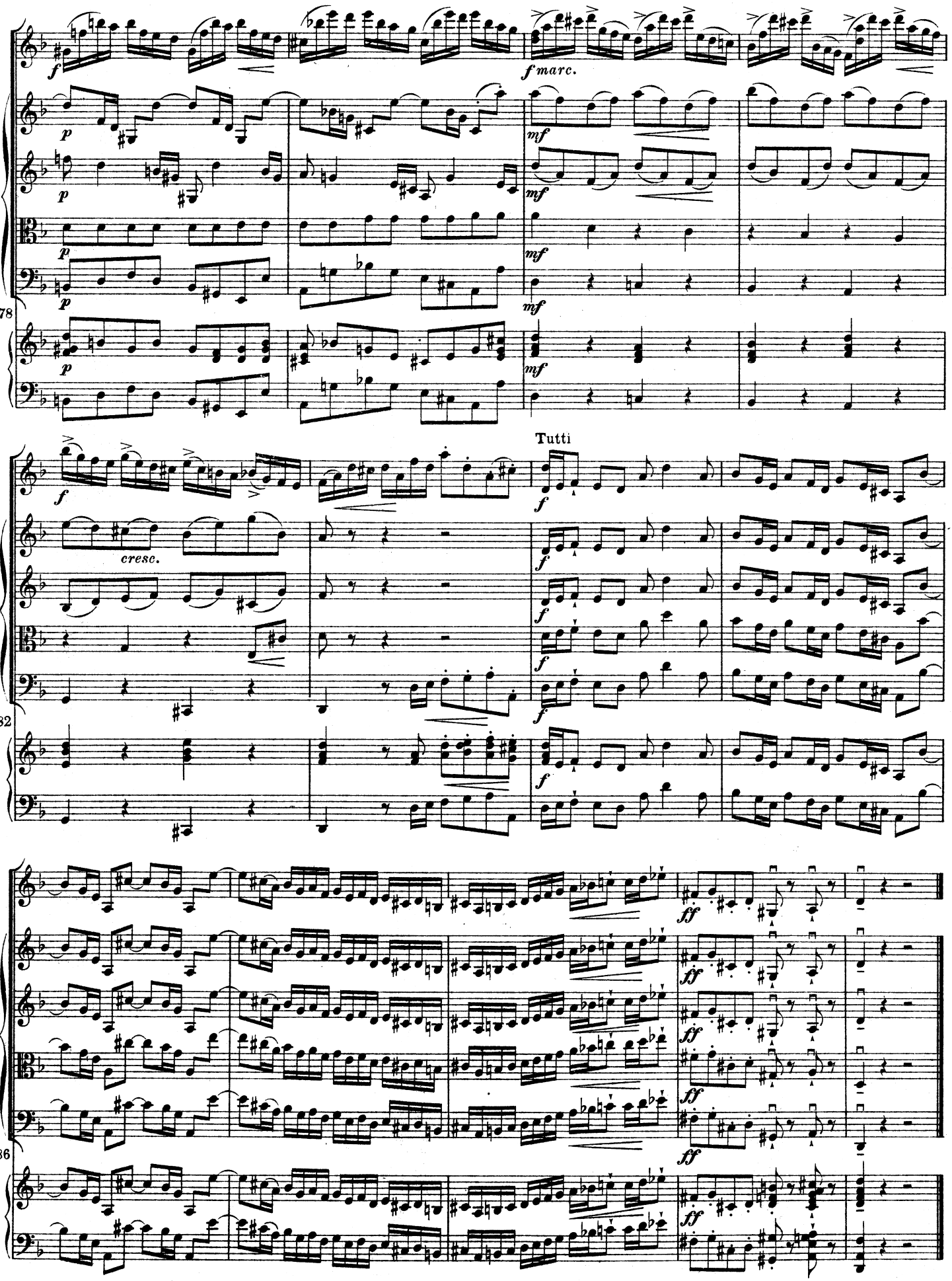

120
124
128
p
pp
pp
pp
pp
marc.


F
mf
p dolce
p espr.
132
137
141


mf
145
p
pp
mf
p
pp
p
pp
p
149
pp
f
153


157
G
f
p
161
mf
cresc.
165


ff
cresc.
cresc.
168
cresc.
Tutti
ff
cresc.
cresc.
cresc.
cresc.
f
f
f
f
170
cresc.
f
Solo
f
mf
f
mf
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
p
pp
174
p
pp
p
pp


f
f marc.
p
mf
178
Tutti
cresc.
182
ff
186